

**W**ir **Georg von Gothsgraden**  
Hertzog zu Sachsen / Landtgraff in Thüringen / vnd Marggraff zu Meysen. Thun kundt allen / die sich vnser Bergkwercks zu sant Annaberg / vnd der anhangenden Gepirgen gebrauch en. Wiewol wir vnserm Bergkmaister alhie auff S. Annaberg acht geschworne bergkvorstendige man ne / die wir jerlichē mit mēglichem gelde versolden müssen / zugeordnet / vleissig vffsichūg auff die bergkwerck zuhaben / das die nützlich vñ wol gebawet. Vnd was gebrechen zwüschen zechen / vnd leuthe so die Bergkwerck bawen / Als von wegen wasser stewer / schachtstewer / bergkfürdrūg / vnd anderm das zunerhinderūg der bergkwerck / der Gewercken nutz / vñ vnser zehenden reichen möchten ꝛc. fürfielen. Das sie die leuthe nach irer achtung vñ vleissiger besichtigūg / sollen zuscheidē habē ꝛc. So kompt vns doch glenblich für / das sich etzliche darinne / ihrer weysung widersetzen / des wir keinen gefallen tragen / auch nicht leiden können. Von deswegen wir aus redlichen gatten beweglichen vrsachen ordnen setzen vñ wollen / das sich ein jeder hinfürder die Bergkwerck bawende / des Bergkmaisters vñ der acht Geschwornen weysung / der sie sich eintrechtlich voreiniget / die sie itzt in obberurten fellen gethan / odder fürder auff notturfftige besichtigung / thun würden / vngewegert / bey einer peen zwentzig Marck silbers vns vnnachleslich / verfallen zu sein / halten sollen. Vnd ap yemande beduncken wolde / das er durch vnser Bergkmaisters / vnd der acht Geschwornen eintrechtige weysunge / vnbillicher weise beschwert / vnd in schäden gedrungewürde /  
Der